

Sehr geehrte Damen und Herren,



im aktuellen Jahresheft der Zeitschrift "Praxis Palliative Care" berichtet der Herausgeber Andreas Heller von einer pointierten Einsicht des Palliativmediziners Gian Domenico Borasio, die auch für unser tätiges Tun in der Begleitung kranker, sterbender und trauernder Menschen wegweisend sein kann (Jahresheft Nr. 16, S. 45).

Borasio, der in München und Lausanne das Fach Palliativmedizin gelehrt hat, und maßgeblich mit daran beteiligt war, dass die Palliativmedizin zum Pflichtfach in der Prüfungsordnung von Medizinstudierenden in Deutschland wurde, fragte die Medizinstudierenden: Was sind die drei wichtigsten Bestandteile von Palliative Care? Wahrscheinlich grübelten die Studierenden darüber, ob die richtige Antwort wohl im Bereich der Medikamente, der Pflege, der Seelsorge, der ehrenamtlichen Hilfe oder in einer anderen Dimension liegen möge. Borasio gab die Antwort. Die drei wichtigsten Bestandteile der Palliative Care sind:

- Erstens: Kommunikation
- Zweitens: Kommunikation
- Drittens: Kommunikation

Das Anliegen des Professors ist so klar wie weitsichtig: In der Begleitung von Menschen allgemein, besonders aber in der Begleitung kranker, sterbender und trauernder Menschen sind viele Handlungen und Eingriffe wichtig und bedeutsam. Aber ohne das gemeinsame Gespräch, ohne das Bemühen darum, den anderen Menschen in seinem So-Sein und seinen Bedürfnissen zu erkennen und ihm empathisch und resonanzorientiert zu begegnen, ist alles nichts.

Im Palliative Care Forum bemühen wir uns in Veranstaltungen, in Begegnungen und Beiträgen darum, die Kommunikation zwischen Menschen sowie die Gespräche und das Wissen über das Ende des Lebens zu befördern.

In diesem Newsletter finden Sie Beiträge aus dieser Sorgeskultur um das Lebensende – besonders auch Nachrichten, die die Themen Trauer und Trauerbegleitung umfassen. Ebenso legen wir Ihnen unsere Veranstaltungshinweise ans Herz. Vielleicht begegnen wir uns an der einen oder anderen Stelle! Wir würden uns darüber freuen.

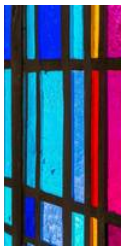
Wir wünschen Ihnen eine gewinnbringende Lektüre der verschiedenen Nachrichten in diesem Newsletter und auf unserer Homepage (www.palliative-care-forum.de).

Es grüßt Sie im Namen des Palliative Care Forums

Dr. Verena Wetzstein
Leiterin Diözesane Fachstelle Palliative Care
Leiterin Palliative Care Forum
Studienleiterin der Katholischen Akademie Freiburg

Nachrichten

Spiritual Care und Seelsorge am Lebensende



Einer der Schwerpunkte im Palliative Care Forum 2025

Angesichts der Diagnose einer lebensverkürzenden Erkrankung oder des eigenen Sterbeprozesses machen sich Menschen existenzielle Gedanken. Viele haben Angst, leiden vielleicht unter Schmerzen und stellen sich Fragen zu einem möglichen baldigen Lebensende. Sie bräuchten in ihrer seelischen Not entsprechende Begleitung, finden in unserem Gesundheitssystem aber häufig keine Ansprechpersonen zu existenziellen Fragen.

[mehr ...](#)

Mit Menschen mit Demenz Gottesdienste gestalten




Schrift zur Orientierung und Praxishilfe

Menschen mit Demenz tragen Schätze eines langen Lebens in sich. In der Anfangsphase einer Demenz können sie oft gut Gottesdienste mitfeiern: Die Strukturen tragen, Lieder und Gebete werden lange Zeit erinnert. Im Verlauf der Demenz werden die Gottesdienstbesuche meist weniger, da die Feier zu lange dauert und/oder da es für Angehörige oftmals belastend wird, wenn sich demenziell veränderte Angehörige ungewohnt verhalten.

[mehr ...](#)

Trauer und Demenz

 Quelle: Anastasia Shuraeva auf pexels

Material- und Podcast-Tipps

Trauer ist eine natürliche Reaktion auf den Verlust dessen, was einem Menschen wichtig ist. Sie zeigt sich beim Tod eines geliebten Menschen, aber auch bei der Abnahme von körperlichen oder geistigen Fähigkeiten, bei Trennungen oder bei zerbrochenen Lebensplänen. Im Kontext von Demenz kann Trauer sowohl bei Betroffenen als auch bei Angehörigen in unterschiedlichen Situationen auftreten.

[mehr ...](#)

Hospiz-, Palliativ- und Trauerberatung



Online-Portal

Konfrontiert mit Sterben, Tod und/oder Trauer können Fragen und Themen auftreten, die eine schnelle Antwort erfordern. Das von verschiedenen kirchlichen Trägern eingerichtete Online-Portal zur Hospiz-, Palliativ- und Trauerbegleitung bietet hier rasch und unkompliziert Unterstützung.

[mehr ...](#)

p;

Für Sie gelesen, gehört und gesehen

"Im Angesicht des Todes"



Katalog zur Ausstellung

Der Katalog zur ersten kulturgeschichtlichen Ausstellung über jüdische Praktiken im Umgang mit Sterben, Tod und Trauer im Jüdischen Museum Frankfurt geht in 17 Beiträgen u. a. auf ethische Fragen und religionsvergleichende Perspektiven ein. Er fragt, welche Rolle der Tod in Kunst- und Kulturgeschichte spielt.

[mehr](#)

"Sterben ist das Allerletzte"

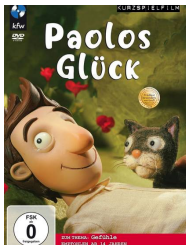


Podcast

"Damit beschäftige ich mich, wenn es so weit ist." Und "Du bist ja noch jung, du wirst schon noch jemanden finden!" – Diese und ähnliche Sätze fallen immer wieder in Sterbe- und Trauersituationen. Während Äußerungen wie diese oftmals an der Oberfläche bleiben, setzen sich zunehmend mehr Menschen damit auseinander, wie sterbenden und trauernden Menschen gut begegnet werden kann – und wie man sich auf das eigene Sterben selbst gut vorbereiten kann.

[mehr](#)

Wenn Tränen wachsen lassen: Paolos Glück



Film-Tipp der Mediathek für Pastoral und Religionspädagogik Freiburg

Aus Tränen werden Mohnblumen. Märchenhaft. Paolo hat diese ungewöhnliche Gabe: Seine Tränen des Glücks oder der Traurigkeit verwandeln sich in wunderschöne Blumen. Die Menschen in seinem Ort sind angetan. Nur Paolo wird der Hype zu viel. Er flüchtet über das Meer. Doch seine Gabe bleibt auch auf dem Festland. Wenn Tränen wachsen lassen...

[mehr](#)

"Trauern wir in Zukunft anders?"



Eine Dokumentation auf ARTE der Reihe "42 - Die Antwort auf fast alles"

Mit dem Wachstum der Weltbevölkerung steigt auch die Zahl der Todesfälle, rund 160.000 Menschen sterben täglich. Doch für Gräber geht in vielen Megastädten der Platz aus. Selbst für Urnen wird es eng. Braucht es neue Bestattungsformen? Wird es vielleicht keine Friedhöfe mehr geben? Die Dokumentation zeigt eindrücklich und humorvoll neue Formen des Trauerns.

[mehr](#)

p;

Aus den Medien

Podcast-Reihe "Jenseits der Schwerkraft" gewinnt Medienpreis



Jenseits der Schwerkraft

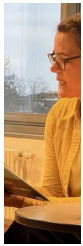
Herzlichen Glückwunsch an Lukas Fleischmann und Ralph Würschinger, von [Escucha](#) – Kultur fürs Ohr, die für ihre von der Erzdiözese Freiburg maßgeblich geförderte Podcast-Reihe "[Jenseits der Schwerkraft – Unterwegs mit dem Kinderpalliativteam](#)"; in der Kategorie Hörfunk im Landtag von Nordrhein-Westfalen den diesjährigen "TOM – Medienpreis" der Deutschen Kinderhospizstiftung erhalten haben.

[mehr](#)

p;

Rückblick

"Radieschen von unten"



Veranstaltungsrückblick

Ist sterben schlimm? Kann es auch schön sein? Warum muss man überhaupt sterben? Am Sonntag, den 17. November 2024 haben sich 15 Kinder und ihre Eltern/Großeltern in der Katholischen Akademie Freiburg getroffen, um gemeinsam mit der Autorin Katharina von der Gathen in einer interaktiven Familienlesung Fragen rund um das Lebensende auf den Grund zu gehen.

[mehr](#)

Umgang mit Todeswünschen in der hospizlichen und palliativen Begleitung



Veranstaltungsrückblick

Der Wunsch, angesichts als unerträglich empfundenen Leids zu sterben, wird von Patient*innen auch in der Palliativversorgung und hospizlichen Begleitung geäußert. Ein solcher Todeswunsch stellt für alle in der Begleitung Tätigen eine Herausforderung dar. Unsicherheit, Sprach- und Hilflosigkeit sind meist erste Reaktionen. Was aber steckt hinter den geäußerten Todeswünschen und wie geht man damit um?

[mehr](#)

"Wer weiß, wo dieses stille Leid begraben liegt"



Die Folgen von Krieg gestern und heute - Veranstaltungsrückblick

Literarische Texte, Denkmäler auf Friedhöfen, Tagebücher und Gedichte geben über die Folgen von Krieg und Leid Auskunft. Einem Projekt mit Führung, Lesung und Musik widmete sich ein Nachmittag am 24. November 2024 auf dem Friedhof und in der Kirche St. Georg in Freiburg-Sankt Georgen.

[mehr](#)

p;

Veranstaltungen

Ätherische Öle in der Seelsorge

Do. 23.01.2025, 14.00 Uhr-15.00 Uhr >>> Online - Digitaler Treffpunkt Altenheimseelsorge

Vortrag und Austausch / Online

Düfte begleiten uns unser ganzes Leben lang. Sie rufen Erinnerungen wach, wirken beruhigend oder anregend. Beim



nächsten digitalen Treffpunkt Altenheimseelsorge richtet sich der Blick auf den sinn- und verantwortungsvollen Einsatz von ätherischen Ölen.

Online

[mehr](#)

Spiritual / Existential Care (SpECi)



Mo. 27.01.2025, Beginn 9.00 Uhr - Ende 17.00 Uhr >>> Das Seminar ist ausgebucht! - Spiritualität im Gesundheitswesen

Seminar

Katholische Akademie Freiburg

[mehr](#)

Verletzlichkeit



Mi. 05.02.2025, 9.30 Uhr-16.00 Uhr >>> Präsenz - im Kontext von Hospiz und Palliative Care

Fachtag

In Zusammenarbeit mit dem Hospiz- und Palliativnetzwerk Landkreis Emmendingen.

Evangelisches Karl-Höfflin-Gemeindehaus, Hauptstr. 120, 79211 Denzlingen

[mehr](#)

Menschen mit Todeswünschen zugewandt begegnen - dableiben, zuhören, handeln



Do. 06.02.2025, 9.00 Uhr-13.00 Uhr >>> Online / Anmeldefrist - Ein Seminar zur Qualifikation von Multiplikator*innen in Einrichtungen der Langzeitpflege und Hospizbegleitung (ambulant, teil- und vollstationär)

Menschen in einem fortgeschrittenen Alter oder in schwerer Krankheit können ihre Lebensfreude und Zuversicht verlieren. Es verblasen dann Mut, Sinnerleben und all jene Bindungen, die die Person in früheren Zeiten im Leben gehalten haben. Immer wieder hören wir den Wunsch, doch endlich sterben zu dürfen. Manchmal erbittet jemand sogar Hilfe, um den Tod vorzeitig herbeizuführen.

Online

[mehr](#)

"... so auf Erden"



Mi. 19.02.2025, 19.00 Uhr-20.30 Uhr >>> Präsenz - Reihe "Archäologie aktuell" Bestattungskulturen damals und heute

Das Archäologische Museum und die Katholischen Akademie nehmen die aktuelle Ausstellung "Himmel & Erde" zum Anlass, um sich interdisziplinär mit gesellschaftlichen und kulturellen Phänomenen auseinanderzusetzen. Das zweite Podiumsgespräch geht der Frage nach, wie "auf Erden" mit der Unausweichlichkeit des Todes umgegangen wird und wie Sterben und Trauer gestaltet werden.

Archäologisches Museum / Colombischlössle | Freiburg

[mehr](#)

Reihe "Trauerbegleitung in der Praxis"



**Fr. 21.02.2025, 14.00 Uhr-15.30 Uhr >>> Online /
Anmeldung - Gesprächsgruppe und Netzwerkarbeit beim
Verlust von Sternenkindern**

Die Trauer um den Tod eines Kindes vor, während oder kurz nach der Geburt ist unfassbar groß. Leider findet sie in der Gesellschaft wenig Beachtung. Umso wichtiger sind Orte, an denen Eltern ihrer Trauer Raum geben können. Beispiele dafür sind Gesprächsgruppen, Gedenkfeiern, spezielle Rückbildung, Gedenkort und die Sorge um ein tragendes Netzwerk, die bei dieser Veranstaltung vorgestellt werden.

Online

[mehr](#)

Demenz: Grundwissen & Beziehungsgestaltung



**Mi. 26.02.2025, 19.00 Uhr-20.30 Uhr >>> Online - Teil 1 der
Reihe "Demenz"**

Vortrag und Gespräch
In Zusammenarbeit mit dem Referat Inklusion - Generationen im Erzbischöflichen Seelsorgeamt und dem Forum Älterwerden.

Katholische Akademie Freiburg

[mehr](#)

Demenz in Partnerschaft und Familie



**Di. 18.03.2025, 19.00 Uhr-20.30 Uhr >>> Online - Teil 2 der
Reihe "Demenz"**

Vortrag und Gespräch
In Zusammenarbeit mit dem Referat Inklusion - Generationen im Erzbischöflichen Seelsorgeamt und dem Forum Älterwerden.

Katholische Akademie Freiburg

[mehr](#)

Blick-Feld weiten: Hospiz für Vielfalt



**Do. 20.03.2025, 9.30 Uhr-17.00 Uhr >>> Präsenz - Diversität
in der Begleitung von sterbenden und trauernden
Menschen**

Fachtag
In Zusammenarbeit mit der Hospizgruppe Freiburg und dem Projekt "Am Ende Vielfalt".

Katholische Akademie Freiburg

[mehr](#)

"Du bist immer in meinem Herzen"



**Fr. 21.03.2025, 15.00 Uhr-19.00 Uhr >>> Online Workshop /
Anmeldung - Über unsere Verbindung mit geliebten
Menschen, die gestorben sind**

Die Trauer nach dem Verlust eines nahe stehenden Menschen ist eine zutiefst berührende Erfahrung. Die physische Abwesenheit der geliebten Person ist mit Schmerz und Sehnsucht verbunden. Gleichzeitig können wir erleben, dass sie auch nach dem Tod nach wie vor Teil unseres Lebens ist.

Auch wenn sie nicht mehr körperlich bei uns ist, so können wir ihre Anwesenheit auf andere Weisen spüren. Wir finden sie in all den Spuren, die sie in der Welt und in uns selbst hinterlassen hat.

Online

[mehr](#)

Meine Trauer wird dich finden



Fr. 04.04.2025, 10.00 Uhr-17.30 Uhr >>> Präsenz und Online / Anmeldung - Workshop mit Roland Kachler

In diesem Workshop stellt Roland Kachler praxisnah sein Verständnis der Trauerarbeit vor.

Demnach geht es nicht um ein "Loslassen" des Verstorbenen, vielmehr lebt in der Trauer die Liebe zum Verstorbenen weiter. Die Trauerbegleitung verhilft zu einer inneren Beziehung zu den geliebten Menschen aufzubauen, indem die Trauernden einen sicheren Ort für sie suchen und finden.

+punkt. Kirche INF 130 | Heidelberg

[mehr](#)

Spiritual Care im Ehrenamt



Do. 10.04.2025 - Fr. 11.04.2025, Beginn 10.00 Uhr - Ende 16.45 Uhr >>> Präsenz - Basiskurs für die Begleitung am Lebensende

Seminar

In Zusammenarbeit mit dem Geistlichen Zentrum St. Peter.

Geistliches Zentrum, Klosterhof 2, 79271 St. Peter

[mehr](#)

Impressum

©Palliative Care Forum / Katholische Akademie der Erzdiözese Freiburg

Wir freuen uns, wenn Sie uns weiterempfehlen:

Mit einer einfachen Online-Anmeldung auf unserer Homepage unter diese [LINK](#) können auch Ihre Freund*innen und Bekannten unseren Newsletter abonnieren.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möc [können Sie sich hier abmelden](#).n.